

Erscheint jeden Montag, Mittwoch und Freitag; während der Buchhändler-Messe zu Ostern, täglich.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaction, — Inschriften an die Expedition derselben zu senden.

# Börsenblatt

für den Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nr. 46.

Leipzig, Mittwoch am 16. April.

1856.

## Amtlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 12. u. 14. April 1856.

akademische Buchb. in Kiel.

2283. Hansen, C. J., Predigt üb. 1 Cor. 13, 13 am Sonnt. Invoc. b. 3. gehalten. 8. 1855. In Comm. Geh. \*\* 3 $\frac{3}{4}$  N $\mathcal{R}$

Büch in Luxemburg.

2284. Hirsch, S., systematischer Katechismus der israelit. Religion. 12. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  f

2285. Namur, A., Catalogue de la bibliothèque de l'athénée royal grand-ducal de Luxembourg. gr. 8. 1855. Geh. \* 2 f

2286. Rilles, M., die feierl. Begleitung d. hochh. Sterbsakraments nach röm. Sitte wieder eingeführt u. in 2 Predigten vorgetragen. 24. 1855. Geh. \* 2 N $\mathcal{R}$

2287. Publications de la société pour la recherche et la conservation des monuments historiques dans le grand-duché de Luxembourg. Année 1854 ou Tome X. gr. 4. 1855. Geh. \* 2 f 12 N $\mathcal{R}$

2288. Société des sciences naturelles du grand-duché de Luxembourg. Tome 3. gr. 8. 1855. Geh. \* 1 f 6 N $\mathcal{R}$

2289. Wies, M., die katholische Religion in ihrer Glaubens- u. Sittenlehre dargestellt. 1. u. 2. Bd. gr. 8. 1855. Geh. pro cpl. \* 2 $\frac{1}{2}$  f

Decker'sche Geh. Oberhoibuchdr. in Berlin.

2290. Bachmann, W., der Fürst „Mein Liebchen“ u. seine Parteigänger. Historischer Roman aus der letzten Hälfte d. 18. Jahrh. 2 Bde. gr. 8. Geh. 3 f

Franck'sche Verlagsh. in Stuttgart.

2291. Flygare-Carlén's, E., sämmtliche Romane. 3. Efg. gr. 16. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  f

C. L. Friesche in Leipzig.

2292. Lykurgos, A., Enthüllungen üb. den Simonides-Dindorfschen Uranios. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 12 N $\mathcal{R}$

H. Friesche in Leipzig.

2293. Gaben, freie, f. Geist u. Gemüth. Hrsg. v. J. F. Jenke. 3. Jahrg. 6. Hft. gr. 8. Dresden. \* 1 $\frac{1}{2}$  f

Geelhaar in Berlin.

2294. Verhandlungen d. Vereins zur Förderung d. Gewerbfleisches in Preußen. Red.: Schubarth. Jahrg. 1856. 1. Efg. gr. 4. In Comm. pro cpl. 10 f

Gerhard in Leipzig.

2295. About, B., les mariages de Paris. 2 Vols. 16. Geh. 2 $\frac{1}{2}$  f

2296. Bernard, A. de, les frais de la guerre. 2 Vols. 16. Geh. 2 $\frac{1}{2}$  f

2297. Montépin, X. de, la Syrène. 2 Vols. 16. Geh. 2 $\frac{1}{2}$  f

Gros, Barth & Co. Verlagsh. in Breslau.

2298. Löschke, R. J., Valentin Troxendorf nach seinem Leben u. Wirken. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f

2299. Lottré, P., Mais. Sein Anbau u. seine Anwendung. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  f

Dreiundzwanziger Jahrgang.

Graß, Barth & Co. Verlagsh. in Breslau ferner:

2300. Scholz, J. Th. F., Uebersicht d. Kaiserreichs. Nebst e. Anh.: Das Wichtigste üb. d. Bau d. menschl. Körpers. 2. Aufl. 8. \* 1 $\frac{1}{2}$  f

2301. Vergleichung d. Zollgewichts m. dem Warschauer Gewicht u. Tasche d. die Güterverkehrs v. Breslau bis Warschau. 1 Bog. in gr. Fol. 1 $\frac{1}{2}$  f

Guttentag in Berlin.

2302. Karl's IV., Kaiser, Landbuch der Mark Brandenburg nach den handschriftl. Quellen hrsg. v. E. Fidicin. gr. 4. Geh. 4 $\frac{1}{2}$  f

Hempel in Berlin.

2303. Zimmermann, W. F. A., Naturkräfte u. Naturgesetze. Ihre Bedeutung u. prakt. Benutzung. 1. Efg. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f

Henze's Selbstverlag in Neu-Schönfeld bei Leipzig.

2304. Sonntags-Blatt, illustriertes, f. kathol. Familien. Jahrg. 1856. Nr. 13. gr. 4. pro 2—4. Quartal à 1 $\frac{1}{2}$  f

Hofmann & Co. in Berlin.

2305. Schulze u. Müller auf der Leipziger Messe. Humoristische Reisebilder. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f

Korn'sche Buch. in Nürnberg.

2306. Ohm, W., die Dreieinigkeit der Kraft. Ein Beitrag zur näheren Erkenntniß Gottes in seiner materiellen Schöpfung. gr. 8. Geh. \* 2 f; in engl. Einb. \*\* 2 $\frac{1}{2}$  f u. \*\* 2 f 12 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$

Krabbe in Stuttgart.

2307. Hadlander's, F. W., Werke. 1. Gesammt-Ausg. 48—50. Efg. gr. 16. Geh. à 4 N $\mathcal{R}$

2308. Hoefer, C., Schwanwick. Skizzenbuch aus Norddeutschland. 8. Geh. 1 f

Lanz in Weilburg.

2309. Spengler, L., die medicinische Literatur Nassau's 1854. gr. 4. 1855. Geh. \* 3 N $\mathcal{R}$

S. Manz in Wien.

2310. Sammlung der Gesetze u. Verordnungen im Justiz-Fache f. das Kaiserth. Österreich. 1. Bd. 2. Abth.: Vom 27. Juni bis Ende Aug. 1849. gr. 8. Geh. \* 2 $\frac{1}{2}$  f

Mendelssohn in Leipzig.

2311. Augler, F., Geschichte Friedrichs des Großen. Mit Illustr. v. A. Menzel. 21. Efg. hoch 4. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f

Payne in Leipzig.

2312. Familien-Bibliothek, illustrierte. 61—65. Hft. 8. à 1 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$

Inhalt: 61—64. Margaretha. Eine Novelle. 5—8. Hft.

65. Teste, A., Velenminne e. Magnetiseurs. Aus v. Franz. 1. Hft.

J. Verthes in Gotha.

2313. Mittheilungen aus J. Perthes' geograph. Anstalt üb. wichtige neue Erforschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie v. A. Petermann. 1856. II. Hft. gr. 4. \* 1 $\frac{1}{2}$  f

2314. Stülpnagel, F. v., u. J. C. Bär, Eisenbahn-Atlas v. Deutschland etc. in 16 Specialkarten auf 13 Bl. nebst e. Uebersichtskarte. 10. Aufl. Lex.-8. Cart. \* 1 f

94

- Ränge in Bielefeld.
2315. Hildebrand, F. A., Leitfaden f. den ersten Unterricht in der Geographie. 2. Tafel. 8. Kart. \* 1/2 f.
- Ränge in Berlin.
2316. Sohn, Frdr. Ferdinand. Geschichte seines Lebens, seine Vorhersagungen u. c. 3. Lfg. 8. Geh. \* 4 M.
- Romberg's Verlagsh. in Leipzig.
2317. Wissenschaften, die, im 19. Jahrh. ihr Standpunkt u. die Resultate ihrer Forschungen. Hrsg. unter d. Red. v. J. A. Romberg. 2. Bd. 1. Hft. Ver.-8. pro cpl. (12 Hft.) \* 3 f.
- B. Tauschnig in Leipzig.
2318. Fürst, J., hebräisches u. chaldäisches Handwörterbuch üb. das alte Testament. 4. Lfg. Lex.-8. Geh. 3/4 f.
- Voigt & Günther in Leipzig.
2319. Eichendorff, J. v., Aus dem Leben e. Taugenichts. Novelle. 4. Aufl. 16. In engl. Einb. m. Goldschn. 1 f.
- Weidmann'sche Buchh. in Berlin.
2320. Chamisso's, M. v., Werke. (Classiker-Ausg.) 5. Bd. 1. Lfg. gr. 16. Geh. \* 4 M.
- Wigand in Preßburg.
2321. Urbarial-Gesetze d. ungarischen Landtags 1832/3 m. den am Landtage d. J. 1840 erfolgten Erläuterungen it. gr. 8. Geh. \* 12 M.
- Wundermann'sche Buchh. in Münster.
2322. Schwerdt, F. J., Quaestiones Aeschyleae criticæ. Dissertation philologica. gr. 8. In Comm. Geh. \* 1/4 f.

## Nichtamtlicher Theil.

### Ergänzung des Aufsatzes: „Die Nicolai'sche Buchhandlung in Berlin gegen Becker in Köln“, in Nr. 22 d. Bl.

Der Artikel in Nr. 22 d. Bl. „Nicolai gegen Becker“ war für den mit dem Landrecht nicht Vertrauten und namentlich der Nicolai-Parthey'schen Buchhandlung gegenüber nicht bestimmt genug. Zur Anerkennung des preuß. L. R. sowie des Becker'schen Prozesses ist nachstehendes hinzuzufügen:

- 1) Das L. R. schützt wie kein andres Gesetz das literarische Eigentum, es verlangt nur, daß der Verleger seine vom Autor erworbenen Rechte contractlich stipulire; ohne Vertrag erhält der Verleger nur das Recht der ersten Auflage.
- 2) Als Erben des lit. Eigentums erkennt das L. R. nur die Kinder der ersten Ehe, wenn der Autor nicht ausdrücklich und schriftlich sich dasselbe auch für andre Erben vorbehalten hat, §. 1020. — Das literarische Eigentum steht also unter dem Schutz des L. R. ganz in dem freien Willen der contrahirenden Parteien.

Mit Körner aber verhält sich's anders als in dem angezogenen Artikel angegeben; Körner's sämmtliche Werke haben nie einen Originalverleger in Preußen gehabt, und nach dem L. R. konnte deshalb kein alleiniges schutzberechtigtes Verlagsrecht erworben werden.

Der Einsender dieses hält das L. R., wenn auch nicht für unver befürlich, doch für sehr deutlich und gerecht. Es verlangt schriftlichen Vertrag für etwaige Streitigkeiten zwischen Autor und Verleger. Ist der nicht vorhanden, so verbleibt ersterem das Eigentumsrecht; ist er vorhanden und sind im Vertrage die Erben nicht ausdrücklich erwähnt, so ist das Verlagsrecht ein ewiges Eigentum des Verlegers. Nur bei einer neuen Ausgabe hat der Verleger sich mit

den Kindern erster Ehe und zwar mit dem halben Honorar abzu finden. Doch auch Ausgabe und Auflage kann der Verleger contractlich vom Autor sich ein für allemal sichern, und ist dann auch gegen Nachdruck gesichert; besser kann ein Gesetz für das Eigentum wohl nicht sorgen. Die Nicolai'sche Buchhandlung, resp. Parthey aber sagt diesem Gesetz entgegen: „Ich habe 1821 mit Bewilligung des Vaters die dramatischen Werke nachgedruckt“ und bin durch diesen Nachdruck: „rechtmäßiger Originalverleger geworden.“ Nach dem L. R. und dem Tode des Autors war dies, wie oben gesagt, nicht mehr möglich. So heißt es auch in dem Vertrage mit der Mutter: die Nicolai'sche Buchhandlung (Parthey) schützt die Reg.-Räthn Körner gegen die früheren Verleger. Dies war deshalb möglich, weil kein Bundesgesetz existierte; hatten wir das heutige Bundesgesetz, so könnte Nicolai diesen ersten Nachdruck nicht in die Welt setzen. Worin besteht nun die dem L. R. zur Last gelegte unglückliche Fassung? Etwa darin, daß es verlangt, jeder solle seine Rechte an ererbtes oder gekauftes liter. Eigentum beweisen? Das L. R. sagt einfach: das lit. Eigentum hört auf, wenn der Autor nach seinem Tode keine weitere Verfügung getroffen hat.

Was die Nicolai'sche Buchhandlung 1833 von der Mutter Körner's neu erworben hat (was wohl nur gedruckt wurde, um eben die Gesamtausgabe voluminöser zu machen), die Briefe, und die Bruchstücke: „die Sühne“ sind ihr (der Buchh.) ja als ihr rechtmäßiges Eigentum verblieben. Dafür, daß dieses in der Becker'schen Ausgabe fehlt, hat diese die Gedichte vollständiger wiedergegeben, was Schreiber für weit mehr im Interesse des Publicums gelegen hält.

Nach diesem Zusage zu dem Artikel in Nr. 22 des B.-Bl. wird jeder über den Prozeß Nicolai contra Becker besser zu entscheiden im Stande sein. —

## Anzeigeblaat.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit 5 Pf. sächs. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

#### [4776.] Ein Compagnon

mit 2 bis 3000 f. Einlage wird für ein in gutem Betrieb stehendes Schriftgießerei-Geschäft in Wien gesucht. Nähre Mittheilungen gibt gefälligst Herr Buchhändler A. G. Liebkind in Leipzig.

[4777.] Unter heutigem Tage übergab ich meine Commission für Leipzig

Herrn Bernhard Hermann

und bitte ich, alles für mich Bestimmte von jetzt an durch genannte Firma an mich gelangen zu lassen.

Zugleich sage ich Herrn Wilh. Baensch für seine mir bisher geleisteten Dienste meinen ergebenen Dank.

Schweidnitz, den 5. April 1856.

G. Kowarzik.

[4778.] Hierdurch mache ich die Anzeige, daß ich von heute an die Commissionen des Herrn

F. Pauly, Dithmarscher Buchhdg.

in Heide

auf hiesigem Platze besorge, und ersuche alle für diese Handlung bestimmten Zahlungen und Beispiele mir zugehen zu lassen.

Leipzig, 7. April 1856.

F. A. Brockhaus.

[4779.] **Versteigerung.**

Montag den 21. April d. J. Nachmittags 4 Uhr sollen im kleinen Saale der Buchhändlerbörse die nachverzeichneten Verlagsartikel, aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn A. Th. Gerstäcker (Firma: Schenk & Gerstäcker) in Berlin, in ihrem ganzen Vorrathe und mit den darauf ruhenden Rechten ungetrennt an den Meistbietenden versteigert werden.

Der Vorrath lagert grösstentheils in Berlin. — Exemplare zur Ansicht befinden sich in der Buchhandlung von Leopold Voss in Leipzig.

1) Grundlage der praktischen Baukunst. 1. Theil. Vorlegeblätter für Maurer in 42 lithograph. Tafeln mit Erläuterungen. Nach der Originalausgabe der königl. techn. Deputation für Gewerbe mit deren Bewilligung herausgegeben. 4. Aufl. Fol. Berlin 1850. 4½ r<sup>β</sup>.

110 Exemplare cartonnirt.

400 " der Tafeln roh.

550 " des Textes roh und Defekte. Steindruckplatten dazu s. unten.

2) Grundlage der praktischen Baukunst. 2. Theil. Vorlegeblätter für Zimmerleute in 37 lith. Tafeln etc. 4. Auflage. Fol. Berlin 1850. 4½ r<sup>β</sup>.

134 Exemplare cartonnirt.

300 " der Tafeln roh.

400 " des Textes roh.

3) Grundlage der praktischen Baukunst. 3. Theil. Nachträge zu den Vorlegeblättern für Maurer und Zimmerleute in 37 lith. Tafeln, entworfen von Gustav Stier. Fol. Berlin 1844. 4½ r<sup>β</sup>.

46 Exemplare cartonnirt.

1500 " des Textes roh.

36 Steindruckplatten.

4) Die Akropolis zu Athen nach den neuesten Ausgrabungen. 1. Abtheilung: Der Tempel der Nike Apteros. Von L. Ross, E. Schubert und C. Hansen. Mit 13 Kupfertafeln und Vignette. Royal-Fol. Berlin 1839.

15 Exemplare geheftet. (Auszgabe mit color. Titelkupfer. 14 r<sup>β</sup>.)

138 " der Tafeln. 2—13.

36 " Text, Titel u. Dedication.

28 " geheftet. (Auszgabe mit Titelkupfer in aqua tinta.

100 " 10 r<sup>β</sup>.)

129 " Text, Titel, Dedication und Umschläge.

76 " Taf. I (Titelkupfr.) schwarz.

geheftet. (Billige Ausgabe für Architekten mit 12 Tafeln. 4 r<sup>β</sup>.)

200 " Texte und 141 Umschläge.

14 Kupferplatten.

5) Holzarchitektur des Mittelalters. Mit Anschluss der schönsten in dieser Epoche entwickelten Producte der gewerblichen Industrie. In Reisestudien gesammelt und auf Stein gezeichnet von C. Boetticher. 4 Hefte mit 24 Tafeln. Fol. Berlin 1835 — 1842.

## 21 Exemplare. 1. Heft. In Umschlag.

(Auszgabe zu 12 r<sup>β</sup>.)

13 " 2. Heft.

10 " 3. "

27 " 4.

3 " 1—3. Heft (Velinpapier

zu 17 r<sup>β</sup>) in Mappe.

25 " 1—3. Heft (Velinpapier

zu 17 r<sup>β</sup>) in Umschlag.

39 " 4. Heft (Velinpapier zu

17 r<sup>β</sup>) in Umschlag.

6) Ornamenten-Buch. Zum praktischen Gebrauch für Architekten, Decorations- und Stuben-Maler, Tapetenfabrikanten, Seiden-, Woll- und Damastweber etc. Erfunden und auf Stein gezeichnet von C. Boetticher. Neue Folge. 3 Hefte. Mit 16 Tafeln, quer Fol. Berlin 1836—44. 10 r<sup>β</sup>.

23 Exemplare. 1. Heft. In Umschlag.

20 " 2. " "

60 " 3. " "

390 einzelne Tafeln, wobei 3 sämmtliche 16 Tafeln.

7) Madonna mit dem Kinde. Mater castissima. Nach F. Francia's Bilde in der Dresdener Gallerie gestochen von N. Lecomte. Fol. 5½ r<sup>β</sup>.

214 Exemplare mit Schrift, weiss Papier.

36 " mit offener Schrift, weiss Papier.

10 " mit offener Schrift, chines. Papier.

20 " vor der Schrift, weiss Papier.

5 " Aetz- und Probendrucke.  
(Die Kupferplatte befindet sich seit einigen Jahren im Besitze von Herrn E. Arnold in Dresden.)

8) Der kreuztragende Christus. Dolores nostros ipse portavit. Nach Calisto da Lodi gestochen von P. Anderloni. 4. 3½ r<sup>β</sup>.

502 Exemplare mit der Schrift, weiss Papier.

6 " mit der Schrift, chines. Papier.

57 " vor der Schrift, weiss Papier.

10 " vor der Schrift, chines. Papier.

20 " épreuves d'artiste, vor aller Schrift, weiss Papier.

4 " épreuves d'artiste, vor aller Schrift, chines. Papier.

2 " Aetzdrucke.

Die Originalkupferplatte.

9) Johanna von Arragonien, Vicekönigin von Sicilien, nach Raphael Sanzio's Bilde in der Pariser Gallerie, gest. von J. M. Leroux. Fol. 4¾ r<sup>β</sup>.

253 Exemplare mit der Schrift, weiss Papier.

43 " vor der Schrift, weiss Papier.

16 " épreuves d'artiste, vor aller Schrift, weiss Papier.

5 " épreuves d'artiste, vor aller Schrift, chines. Papier.

11 " Aetz- und Probendrucke.

Die Originalkupferplatte.

10) Die Maske Friedrich's des Grossen. Gestochen von E. d'Alton.

70 Exemplare mit der Schrift, weiss Papier.

21 " mit der Schrift, chines. Papier.

5 " vor der Schrift, weiss Papier.

3 " vor der Schrift, chines. Papier.

Die Originalkupferplatte.

[4780.] **Günstige Öfferte.**

Ein Verlag mittleren Umfangs, der grösstentheils aus Schulbüchern besteht, die in verschiedenen Schulen gebraucht werden u. sämmtlich in neuer (bis zur 6.) Auflage erschienen sind, soll unter sehr günstigen Bedingungen verkauft werden.

Einem jungen Manne namentlich, der sich etablieren will, wird hier Gelegenheit zu einem soliden Grunde geboten, zumal im Ganzen noch wenig für grössere Verbreitung dieses Verlags gethan ist.

Anfragen unter Chiffre F. # 1. wird die Red. d. Bl. zu befördern die Güte haben, und wird sofort nähere Mittheilung erfolgen, um eventuell während der Messe mündlich zu unterhandeln.

**Musikalien-Leihanstalt zu verkaufen.**

[4781.] Eine wohl geordnete, aus Werken der besten neueren und älteren Componisten bestehende Sammlung von Musikalien ist billig zu verkaufen.

Näheres unter Chiffre A. A. A. 1856 poste restante Leipzig.

[4782.] **Leihbibliothek-Gesuch.**

Ich bin mit dem Ankauf einer nicht so umfangreichen, jedoch gut fortirten Leihbibliothek beauftragt und bitte um bezügliche Öfferten und Einsendung der betreffenden Verzeichnisse.

**Moritz Rühl in Leipzig.**

[4783.] **Kaufgesuch.**

Ein solides, durchaus aber nicht etwa ein herabgekommenes Sortimentsgeschäft mittleren Umfangs wird zu kaufen gesucht.

Öfferten unter der Chiffre M. # 1. nimmt Herr Emil Graul in Leipzig entgegen.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[4784.] Für die bevorstehende Brunnenseite empfehle ich die in meinem Verlage erschienene Schrift:

**Brunnendiätetik.**

Anleitung zum heilsamen Gebrauche der Gesundbrunnen und Mineralbäder Deutschlands.

Von

Dr. F. A. von Ammon,

königl. sächs. Geheimerzt ic.

Fünfte Aufl. Taschenformat, broschirt 1 f. orb.

**S. Hirzel in Leipzig.**

94 \*

[4785.] Aus dem neuen Schulverlage von Ferdinand Hirt in Breslau.

Als ein Unternehmen von mehr als gewöhnlicher Bedeutung glaube ich das nachstehende bezeichnen zu dürfen:

### Illustriertes Volksschul-Lesebuch.

Unter Mitwirkung der Königl. evangel. Schullehrer-Seminare zu Breslau und Steinau herausgegeben von dem Königl. evangel. Schullehrer-Seminar zu Münsterberg. Nebst Lesezettel, einer Sammlung von Melodien zu den singbaren Liedern und — je nach Erfordern — einem der Geographie und Geschichte jeder Provinz Preußens gewidmeten Anhang. Drei Theile. Mit in den Text gedruckten Abbildungen.

Erster Theil. Für die untere Stufe: Erstes Lesebuch für den vereinigten Lese-, Schreib-, Sprach-, Sach- und Zeichen-Unterricht. 2., vermehrte und verbesserte Auflage. 3 Sgr.

Zweiter Theil. Für die mittlere Stufe: Zweites Lesebuch, als Grundlage für den vereinigten Sach- und Sprach-Unterricht. 2., vermehrte und verbesserte Auflage. 6½ Sgr.

Dritter Theil. Besondere Ausgabe für Schlesien. Mit einem Anhang: Zur Geographie u. Geschichte Schlesiens. 6½ Sgr.

Dritter Theil. Für die obere Stufe: Drittes Lesebuch. 1. Auflage. 10 Sgr.

Volksschul-Lesebuch im Auszuge für einfache Schulverhältnisse bearbeitet. Über: Zweites und drittes Lesebuch im Auszuge, als Grundlage für den vereinigten Sach- und Sprach-Unterricht. Mit Abbildungen. Preis circa 10 Sgr.

Erscheint noch im Laufe des April d. J.

Volksschul-Lesebuch im Auszuge. Besondere Ausgabe für Schlesien. Mit einem Anhang: Zur Geographie und Geschichte Schlesiens. Preis circa 10 Sgr.

Erscheint noch im Laufe des April d. J.

Beigaben und Ergänzungen des Volksschul-Lesebuches:

Nebungen im Zeichnen für die ersten Schuljahre. Abdruck aus der 2. Auflage des 1. Theils vom Volksschul-Lesebuch. 1 Sgr.

Zur Geographie und Geschichte der heimathlichen Provinz. I. Schlesien. Abdruck aus der 2. Auflage des 2. Theils vom Volksschul-Lesebuch. 1 Sgr.

Volksschul-Lesezettel. Herausgegeben vom Königl. evangel. Schullehrer-Seminar zu Münsterberg. 20 Sgr.

Volksschul-Lieder. Herausgegeben vom Königl. evangel. Schullehrer-Seminar zu Münsterberg. Drei Abtheilungen, in einem Heft vereint. geh. 7½ Sgr.

Ebdieselben. In Partieen von mindestens 12 Exemplaren. geh. Nur 5 Sgr.

Volksschul-Lieder in einzelnen Abtheilungen ohne Partiepreise:

Erstes Heft; für die untere Stufe. 1½ Sgr.  
Zweites Heft; für die mittlere Stufe. 2½ Sgr.

Drittes Heft; für die obere Stufe. 3½ Sgr.  
Auf Begehrung für die Hand des Lehrers unentgeltlich:

Einige Worte über die Aufgabe und den Gebrauch des Volksschul-Lesebuches.

Von der zweiten Ausgabe des vorstehenden Werkes (Theil 1 u. 2), für welches nunmehr mit Berücksichtigung begründeter Wünsche die allseitig mögliche Verwollkommnung erstrebt worden, habe ich eine Anzahl von Exemplaren mit einem für Lehrer bestimmten Vorworte versehen und befesten lassen. Diese expediere ich nicht nur behufs gefälliger Ansichts-Befriedigung bereitwillig à Cond., sondern gebe auch, wie vorstehend schon angedeutet, auf Begehrung die „einleitenden Worte über die Aufgabe und den Gebrauch des Volksschul-Lesebuches“ in besonderem Abdruck unentgeltlich.

Dagegen vermag ich den Schul-Bedarf von diesem Werke — in seinen drei Theilen, wie in dem ehestens erscheinenden Auszuge, — lediglich in ungebundenen Exemplaren, nur in fester Rechnung und selbst für große Partieen, wie bei Baarbezug nicht anders als zu den auf der Faktur bezeichneten Netto-Preisen zu liefern.

Die Buchhandlungen Schlesiens bitte ich, — namentlich für den Fall etwaiger Verschreibungen über Leipzig — gütigst zu beachten, daß eine dieser Provinz speciell gewidmete Ausgabe des zweiten Theils besteht, welcher ein die Geschichte und Geographie Schlesiens umfassender Anhang ohne Preiserhöhung beiliegt.

Das wider Wunsch und Willen verzögerte Erscheinen der neuen Ausgabe der zwei ersten Theile, wie des Auszuges vom Volksschul-Lesebuch möge eine nachsichtige Entschuldigung in dem Umstande finden, daß inmitten des Drucks die Auflagen zum Theil verdoppelt werden mußten, um den massenhaften Bestellungen zu genügen und der Wiederkehr eines Mangels an Vorrath für die Zukunft zu begegnen.

Breslau, am 13. April 1856.

Ferdinand Hirt's Verlag.

**Eugène Sue's neuester Roman.**

[4786.] In unserer Collection erschien soeben:

### Eugène Sue, les Fils de Famille.

Tome 1.

Complet ca. 4 à 5 vols.

In Folge einer Uebereinkunft mit dem Autor erscheint unsere autorisierte Ausgabe vollständig noch vor Abschluss des Romans im Feuilleton des Constitutionel.

Wir bringen außerdem Alles, was die Pariser Censur in dieser interessanten Sittenschilderung im Feuilleton streicht.

Früher erschien von demselben Verfasser: La Famille Jouffroy. 6 vols. cplt.

Le Diable Médecin. T. 1 à 3.

Zu letzterem Werke erhalten wir soeben vom Verfasser den in Paris unterdrückten Schluss, welcher nun bald erfolgt.

Preis pr. Bd. 15 Ngr ord. — 9 Ngr baar. Wir bitten zu verlangen.

Brüssel, den 15. April 1856.

Kiessling, Schnée & Co.

[4787.] Soeben erschien im Commissionsverlage der Wagner'schen Buchb. in Innsbrud, wird jedoch nur auf Verlangen à Cond. versandt:

### Gedichte

von

**Balthasar Hunold.**

Taschenformat. 6 Bog. brosch.

8 Ngr oder 24 Kr.

[4788.] Heute erschien und wurde versandt:

**Wilhelm von Humboldt.**

Lebensbild und Charakteristik.

von

**R. Haym.**

geb. 3 f 10 Sgr, rein geb. 3 f 20 Sgr.

Eine bedeutende Schrift, die Ihre besondere Beachtung und Verwendung, um welche ich bitte, verdient. Sie schilbert in der angenehmsten und glänzendsten Weise eine Persönlichkeit, welche durch die „Briefe an eine Freundin“ bereits in den weitesten Kreisen ein Gegenstand der Verehrung geworden ist. — Ich bitte, dieselbe namentlich auch Ihren zahlreichen Käufern Schreibungen von Stein und Vort, sowie Ihren Abnehmern von Wilh. v. Humboldt's sämtlichen Werken zur Ansicht vorzulegen.

Die Bestellungen gingen so zahlreich ein, daß ich mich genötigt sah, die Zahl der pro Nov. verlangten Exempl. erheblich zu reduciren, und Nachbestellungen nur in fester Rechnung ausführen kann.

Gebundene Exemplare nur fest.

Berlin, den 15. April 1856.

**R. Gaertner.**

[4789.] Von

**= Alexandre Dumas', =  
= les grands hommes en robe de =  
= chambre =**

sind eben vollständig erschienen:

**Henri IV.** 1 vol. cplt.

**Louis XIII. et Richelieu.** 3 vols. cplt.

**César.** 4 vols. cplt.

und bitten wir, gefl. zu verlangen.

Preis 15 Ngr ord., 9 Ngr baar pr. Bd.

Ergebniste

Brüssel, 10. April 1856.

**Kiessling, Schnée & Co.**

[4790.] Heute expedirten wir:

**Monatsbericht der Königl. Preuss.**

**Akademie der Wissenschaften.**

Jahrgang 1856. Februarheft. — Der Preis für den Jahrgang von 12 Hesten beträgt 1 f 10 Sgr ord., 1 f netto.

Heft 1 versandten wir unverlangt zur Fortsetzung: Heft 2 u. ff. nur fest; wir bitten daher, die Continuation zu verlangen, wo dies nicht bereits geschehen. — Denjenigen Handlungen, mit denen wir in Rechnung stehen, offerieren wir Exemplare des Januarheftes auf kürzere Zeit à Cond.

Jahrgang 1855 (55 Bogen mit 7 lithogr. Tafeln) steht zu gleichem Preise fest zu Diensten.

Berlin, den 10. April 1856.

**Ferd. Dümmler's Verlagsbuchh.**

[4791.] Handlungen in Städten, wo Thierarzneischulen und landwirthschaftliche Institute sind, erlaube ich mir zum Beginn des neuen Semesters auf folgende Lehrbücher und Monographien meines Verlages aufmerksam zu machen, und bitte ergebenst, ihr Lager damit completieren zu wollen:  
 Gerlach, Lehrbuch der allgemeinen Therapie für Thierärzte. n. 2  $\varphi$  24 Sgr.  
 Gurli, Lehrbuch der vergleichenden Physiologie der Haus-Säugetiere. 2. Aufl. Mit 3 Kupfert. 2  $\varphi$  15 Sgr.  
 Hertwig, Praktisches Handbuch der Chirurgie für Thierärzte. n. 4  $\varphi$ .  
 — Die Krankheiten der Hunde und deren Heilung. 1  $\varphi$  15 Sgr.  
 Spinola, Handbuch der speciellen Pathologie und Therapie für Thierärzte. Erste Abth. (Fieber.) n. 2  $\varphi$  10 Sgr. (Escheint in 3 Abth., die 2. Abth. ist im Druck.)  
 — Die Krankheiten der Schweine. 1  $\varphi$  7½ Sgr.  
 — Sammlung von thierärztlichen Gutachten, Berichten u. Protocollen, nebst einer Anweisung der bei ihrer Anfertigung zu beobachtenden Formen und Regeln. 2. verm. Aufl. n. 1  $\varphi$  10 Sgr. Berlin, Ende März 1856.

August Hirschwald.

### Thimm's London für 1856.

Ein praktischer Führer durch Englands Hauptstadt und deren Umgebung. 4. Auflage, vermehrt durch 12 Reisen in England und Schottland, einen Plan der Sehenswürdigkeiten Londons, einen großen Plan der Stadt und eine Beschreibung des Kristall-Palastes in Sydenham, jetzt nur gebunden 25 Sgr. — 15 Sgr. baar; 7 als 6 Exemplare für 2  $\varphi$  15 Sgr. baar. — wird in Leipzig ausgeliefert.

London. Franz Thimm.

[4793.] Soeben erschien:  
**Entschlüsse über den Simonides-Dindorfischen Uranios.** Zweite, zu einem Geschichtsabriss über Simonides, den Hermastext und das Leipzig-Berliner Palimpsest erweiterte, sowie mit Berichten und Paläographischen Erläuterungen Prof. Tischendorfs und Anderer vermehrte Auflage, von Alex. Lykurgos.  
 Ich bitte, nach mutmaßlichem Bedarf, möglichst bald zu verlangen, da eine allgemeine Versendung nicht stattfindet.

Leipzig, d. 6. April 1856.

E. L. Kritische.

[4794.] Für England und Amerika!  
 In meinem Verlage erschien:  
**Eagle and Schellbuch**, graphical representations of Optics. 21 pl. w. explanations, transl. from the German. 1856. 8  $\varphi$  15 Sgr. Halle. W. Schmidt's Verlag.

[4795.] P. P.  
 Halle, den 10. April 1856.  
 Heute expedirte ich an alle Handlungen, von welchen bis jetzt Bestellungen eingingen, die zweite Nummer von:  
**Schadeberg,**  
**Der Kaufmann.**  
 Zeitschrift für Verbreitung kaufmännischer Kenntnisse unter Handlungsgehilfen und jungen Kaufleuten. Vierteljährlich 7 Nummern, 15 Sgr. mit 83½ und entsprechenden Freieremplaten.

Einzelne Handlungen haben bereits überraschende Erfolge erzielt, und stehe fortwährend mit Probenummern und anderweiten Hilfsmitteln zu Diensten.

Otto Hendel in Halle.

[4796.] Soeben ist erschienen:

### Namenlose Geschichten.

Bon  
**F. W. Hackländer.**  
 Neue, durchgesehene Aufl., auf satin. Velinpapier.  
 3 Bände.  
 Eleg. geh. 2  $\varphi$  12 Sgr ord.  
 Eleg. gebunden mit Goldstempeln 3  $\varphi$  ord.  
 Diese neue sehr elegante Auflage des beliebtesten Romans von dem Verfasser, welcher lange gefehlt hat, bitte ich Sie, obgleich es keine Novität ist, dennoch zur Ansicht zu versenden. Ich zweifle nicht, daß Sie einen erneuten — bedeutenden Absatz erzielen können. Die gebundenen Exemplare eignen sich auf's vorzüglichste zu Geschenken, und wollen Sie deshalb das Buch immer auf dem Lager halten.  
 Exemplare stehen fortwährend à Cond. zu Dienst. Die schön gebundenen Ex. kann ich aber nur fest geben.

Stuttgart, den 8. April 1856.

Adolph Krabbe.

[4797.] Hierdurch beehrt sich der Unterzeichnete, Ihnen anzuseigen, daß derselbe von jetzt an den buchhändlerischen Vertrieb der

**Berliner Revue**, die in seinem Verlage erscheint, selbst übernimmt. Herrn Ludwig Rauh, der bisher den Vertrieb besorgte, spreche ich hierdurch meinen Dank für die pünktliche und umsichtige Geschäftsführung aus. Meine Commission für Leipzig hat Herr J. G. Mittler die Güte gehabt zu übernehmen. Zugleich zeige ich Ihnen hierdurch an, daß ich von jetzt an die Berliner Revue nur gegen baar mit 1  $\varphi$  20 Sgr netto pro Quartal gebe, und bitte alle Handlungen, die für das II. Quartal Bedarf haben, schleunigst gegen baar zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, im April 1856.

F. Heinicke.

[4798.] Zu 7 Sgr baar werden in Leipzig ausgeliefert:

La corrispondenza commerciale con rimarche ed istruzioni preliminari, composta da A. Godina. 12 Bog. 8. geh.  
 Il corrispondente triestino ovvero lettere istruttive per la gioventù brama di applicarsi al commercio. 7 Bog. 8. geh.

Herrn. Fr. Münster in Triest.

[4799.] Zum bevorstehenden Semester-Wechsel erlaube ich mir die verehrlichen Sortiments-Handlungen, namentlich in Universitäts-Städten, auf folgende Hand- und Lehrbücher meines Verlages aufmerksam zu machen, mit der Bitte, ihr Lager damit zu completiren:

Busch, Lehrbuch der Geburtshunde. 5., verm. Aufl. Mit 11 Holzschnitten. 3  $\varphi$  15 Sgr.  
 — Atlas geburtshülflicher Abbildungen. n. 2  $\varphi$  20 Sgr.

Guislain, Klinische Vorträge über Geisteskrankheiten. Deutsch von H. Laehr. Mit 6 Taf. lithogr. Abbildgn. 3  $\varphi$  24 Sgr.  
 Helfst, Handbuch der Balneotherapie. 2., verm. Auflage. Mit 1 Heilquell-Karte. n. 3  $\varphi$ .

Henoch, Klinik der Unterleibs-Krankheiten. 2., verm. Auflage. I. Bd. n. 1  $\varphi$  25 Sgr.  
 (Der zweite Band ist bereits im Druck.)

Leubuscher, Die Pathologie und Therapie der Gehirnkrankheiten. n. 2  $\varphi$  15 Sgr.

Posner u. Simon, Handbuch der speciellen Arzneiverordnungslehre. n. 3  $\varphi$ .

Womberg, Lehrbuch der Nervenkrankheiten des Menschen. 3., verm. Aufl. Erster Bd. 1. u. 2. Abth. n. 4  $\varphi$ .

West, Pathologie u. Therapie der Kinderkrankheiten. Deutsch von A. Wegner. 2  $\varphi$  12 Sgr.

Berlin, Ende März 1856.

August Hirschwald.

[4800.] Aus  
**Wilh. v. Kaulbach's Wandgemälde**

in

Treppenhause des neuen Museums

zu Berlin

wird der meisterhafte Stich des Prof. Eichens

### Homer und die Griechen

in einer beschränkten Anzahl auch einzeln abgegeben, u. zwar: épreuves d'artiste-Drucke à 5 Friedrichsd'or — avant la lettre sur chine à 4 Friedrichsd'or — avant la lettre à 3 Friedrichsd'or — avec la lettre à 2 Friedrichsd'or.

Es ist zu bemerken, dass nur gute Drücke geliefert werden und eine näher eingehende Beschreibung dieses herrlichen Blattes gratis zu erhalten ist.

Auf das Gesamtwerk, das in seinem Fortschreiten den besten Beweis für seine Grossartigkeit und gediegene, dem hohen Vorwurf in jeder Weise entsprechende Ausführung liefert, nehmen alle Kunst- und Buchhandlungen des In- und Auslandes, sowie der unterzeichnete Verleger jederzeit Subscriptionen entgegen.

Berlin, im März 1856.

**Alexander Duncker,**

Königl. Hofbuchhändler.

[4801.] Bei uns erschien soeben und bitten wir, bei Aussicht auf Absatz gefälligst zu verlangen:

### Unsere Kindesstellung zu Gott

— Dr. G. E. Löning,  
 gr. 8. 21 S. Preis 3 Sgr. ord., 2 Sgr  
 netto.  
 Bremen, 12. April 1856.

Löning &amp; Co.

[4802.] Seit Anfang dieses Jahres erscheint in unserm Commissions-Verlage:

**Die Zukunft des Volkes.**  
Ein schweizerisches Familienblatt.  
Herausgegeben von einem Vereine von Volksfreunden.

12 Monatshefte à 3 Bogen gr. Lexikon-4.  
Preis für die Schweiz jährlich 6 Fr.  
„ „ „ den Buchhandel 2 Fr mit ½ Rab.

Dieses „Familienblatt“ ist von den bedeutendsten schweizerischen Blättern auf das günstigste beurtheilt und empfohlen worden und zählt seines kurzen Bestehens schon 500 Abonnenten. Den Handlungen, welche sich davon Absatz versprechen, steht das 1—3. Heft à Cond. zu Diensten. Mit dem 4. Heft nehmen wir den Betrag pr. compl. nach, was wir bei Bestellungen zu beachten bitten.

Basel, im April 1856.

J. L. Fuchs & Co.

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

### [4803.] Novitäten!

In W. Schmidt's Verlag in Halle erscheint in 14 Tagen:

Hellwig, C., das Problem des Apollonius nebst Theorie der Potenzörter und Potenzkreise. M. 4 Fig.-Tafeln. 15 Sgr.

Cornelius, Grundriss der physikal. Geographie. 2. Aufl. M. Holzschn. 15 Sgr.

Gerner ist in meinem Verlage erschienen: Weissenborn, G., die Prinzipien der höheren Analysis in ihrer Entwicklung von Leibniz bis auf Lagrange. Beitrag z. Gesch. d. Mathematik. 1856. 1½ Fr.

Burckhardt, Evangelisches Gleichnisbrevier. Neueste Ausg. m. Goldschn. 1856. 1½ Fr.

(Dieses Andachtsbuch eignet sich besonders zu Geschenken.)

Leibnitz, mathematische Schriften. III. Bd. 1. Abth. 1855. 3½ Fr.

(Die 2. Abth. erscheint noch im 1. Sem. 1856.)

Leichhardt, Geologie von Australien. M. K. 4. 1855. 1½ Fr.

Schwarz, Elemente d. Zahlentheorie. 1855. 2½ Fr.

(Für jeden Mathematiker.)

Berkhan, W., Aullösung d. diophantischen Gleichungen ersten Grades. 1855. 1 Fr. 5 Sgr.

(Die Aulösungen d. 2. Grades erscheint 1856 1. Sem.)

Engel u. Schellbach, darstellende Optik. Mit 21 Kupfertaf. Imp.-Fol. Geb. 8 Fr.

15 Sgr.

Ich versende nur auf Verlangen und wo Aussicht auf Absatz.

W. Schmidt.

[4804.] In meinem Verlage erscheint in circa 3 Wochen:

**Über das krankhafte Asthma**  
von

Dr. Wirth,

Physicus zu Bremerhaven.

Preis ord. 10 Sgr., netto 6½ Sgr.

Handlungen, die keine Nova unverlangt annehmen, wollen gef. verlangen.

Bremerhaven, 10. April 1856.

L. v. Dangerow.

## Übersetzungsanzeigen.

### [4805.] Notiz.

Hierdurch benachrichtige ich meine Herren Collegen, daß eine französische Übersetzung von

Hessler's Europäischem Völkerrecht der Gegenwart

für meinen Verlag in Arbeit ist.

Der Herr Verfasser hat sich auf dem Titel des genannten Werkes das Recht zur Herausgabe einer solchen Übersetzung vorbehalten; es ist daher jede anderweitige, nichtautorisierte Übersetzung nach dem Gesetz vom 11. Juni 1837, § 4, ad 3, Ausnahme b, als strafbarer Nachdruck anzusehen und wird von mir als solcher verfolgt werden.

Berlin, im April 1856.

E. H. Schröder.

## Angebotene Bücher u. s. w.

[4806.] H. Kirchner in Leipzig offerirt zu 10 Fr. baar:

1 Eustathii Commentarii ad Homeri Iliadem et Odysseam; ad fidem exempli romani editi; cum Devari Indice. 7 Vol. gr. 4. Lipsiae 1827—28.

= Statt 2 Fr — nur 10 Ngr baar!

[4807.] C. F. Schmidt in Leipzig offerirt hiermit:

Schloenbach, Arnold, Novellen und Erzählungen. 2 Bde. 28 Bog. In 8. Leipz. 1855. Brosch.

Inhalt: Ein stilles Gemüth. — Eine gescheide Frau. — Das Opfer der Ehre. — Das Blumenmädchen. — Die deutsche Kaiserkrone und der Tenorsänger. — Erziehungsresultate. — Gegenseite. — Philipp Wendler, der Psychologe. — Zwei Bräute. — Fäcilin Kölle der Pfeiffer und Hans Schmidt der Sautenschläger. —

Statt 2 Fr — für 10 Ngr baar!

[4808.] F. A. Weber in Danzig offerirt und sieht Geboten entgegen:

Heeren u. Utter, Staatengeschichte. 46 Bände in Halbfanz, ganz neu und die 23—27. Lfg. incl. noch roh.

Chronik des 19. Jahrhunderts. 1801—1815. Nebst Tabellen von Bredow u. D. Venturini. 13 Bde. Halbfanz.

[4809.] Ferdinand Köhler in Wriezen offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Müller, Heinrich, evangelische Schlüsselkette und Kraftkern. Folio. Frankfurt a/M. 1708.

— apostolische Schlüsselkette und Kraftkern. Fol. Ebend. 1701. In 1 Band gebd., gut gehalten.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[4810.] Die Buchhandlung des Wassenhauses in Halle sucht:

2 Poli Synopsis criticor. 5 Vol. in 4.

[4811.] F. H. Schimpff in Triest sucht:

1 Beneke, System des See-Assecuranz- u. Bodmatri-Wesens. 2. Band apart.

[4812.] C. W. Ramdohr in Braunschweig sucht unter vorheriger Preisangabe: Naumann, Naturgeschichte d. Vogel Deutschlands, mit ill. Kupfern. compl. oder einzelne Bände.

[4813.] Carl Luckhardt in Cassel sucht unter vorheriger Preisangezeige, wenn auch gebraucht, doch gut erhalten:

2 Das Evangelium der Natur. 2. Bdhn.

[4814.] C. F. Kugelscher in Luckau sucht und bittet um Oefferten:

1 Atlas zu Oken, Naturgeschichte.  
1 Ciceron, orationes Philippicae, ed. Wendorf. II vol.

[4815.] Die Hahn'sche Hofbuchhandlung in Hannover sucht unter vorheriger Preisangezeige:

1 Chemnitz, Geschichte des 30jährigen Kriegs. 1. u. 2. Bd. 1648—1652.

1 Brockhaus, Real-Encyclopädie. 9. Aufl. Heft 66. 76—79. 81. 82. 84—120.

[4816.] Ferd. Schmidt in Oldenburg sucht unter vorheriger Preisangezeige:

1 Hormayr, Wien, seine Geschichten und Denkwürdigkeiten. 9 Bde. mit Kupfern, Karten ic. Wien 1823—25.

1 Thüringen u. der Harz, mit ihren Merkwürdigkeiten, Volkssagen und Legenden. Sondershausen 1840—47.

[4817.] J. Ricker in Giesen sucht:

1 Bibliotheca maxima patrum. 32 vol. Folio.  
1 Herrmann, staatswirtschaftl. Untersuchungen.

1 Pauli, Realencyklopädie. compl.  
1 Müller, Archiv für Anatomie 1850—1854.

1 Virchow, Archiv für patholog. Anatomie. 4. 5. 8. Bd.

1 Genaische Annalen für Physiologie. 1. 2. Bd.

[4818.] Kemink & Zoon in Utrecht suchen: Koehne's Zeitschr. f. Münzkunde. Vollständig.

[4819.] Adolf Ulrich in Bukarest sucht billig: 1. Kaiser, Bücherlexikon. cplt. 1. Illustrierte Zeitung 1854. 1. Quartal. 1. Bayle-Mouillard, théorie de l'organisation et de l'instruction judiciaire.

[4820.] G. A. Grau & Co. in Hof suchen: 1. Hoffmann's Jugendfreund. 1853. März.

[4821.] Georg Wigand in Leipzig sucht: 1. Holbein's Todtentanz. Hrsg. v. Schlotthauer. Münch. 1832. Womöglich chines. Pap. 1. Carstens, A. J., les Argonautes selon Pindare; gravés p. J. Koch. Rom 1799. 1. Weinhold, d. deutschen Frauen im Mittelalter.

[4822.] Carl Schröder & Co. in Kiel suchen: 1. Zimmermann, Taschenbuch der Reisen. 18 Bde. 1. Goethe's Werke.

[4823.] G. W. Niemeyer in Hamburg sucht billig und bittet um Offerten: 1. Freiligrath u. Schücking, Westphalen. Leipzig 1841.

[4824.] Fr. B. Auffarth in Frankfurt a/M. sucht: 1. Reichenbach, Flora von Deutschland und d. Schweiz. Die billigere Ausgabe.

[4825.] Ferdinand Köhler in Brielen a/D. sucht: 1. Gruson, Auflösungen zu Meier-Hirsch, Aufgaben. 1. Hahnemann, Organon. 1. Starke's Synopsis. cplt. 1. Stock, homiletisches Lexikon. Schriften über die Neolharfe. \*)

\*) Bitte die Herren Verleger um ges. Einsendung eines Exemplars à C.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[4826.] **Offene Stelle.**  
Zum sofortigen Antritt suche ich einen Gehilfen, der längere Zeit im Antiquarbuchhandel thätig gewesen und gleichzeitig mit dem Geschäftsgange von Bücher-Auktionen vertraut ist. Auf eine gute Handschrift lege ich Gewicht, und wollen sich Reflectanten unter Beifügung ihrer Zeugnisse direct mit Post an mich wenden.

Hannover, d. 8. April 1856.

Hermann Kircher.

## Offene Stelle.

Für eine Sortimentsbuchhandlung der Schweiz wird zum baldigen Antritt ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der bei guter Sortimentskenntniß auch der franz. Sprache vollkommen mächtig ist. Wünschenswerth würde es auch sein, wenn derselbe etwas englisch versteht.

Eben aus der Lehre kommende wollen sich nicht melden, da nur auf einen Solchen reflektirt wird, welchem bei österer Abwesenheit des Principals die Leitung des Geschäfts übertragen werden kann.

Offerten, mit L. K. bezeichnet, wird Herr Th. Thomas in Leipzig zu befredern die Güte haben.

## Offene Stelle.

Ich suche für mein Sortiment und Antiquarium einen Gehilfen, der im Besitze einer schönen Handschrift und ausreichender Kenntniß der englischen und französischen Sprache und Literatur ist, und womöglich auch einige Erfahrung im Antiquarhandel besitzt. Nur solche bitte ich, sich unter Beifügung ihrer bisherigen Zeugnisse schriftlich an mich zu wenden.

Leipzig, 12. April 1856.

F. A. Brockhaus.

## Als Messgehilfe

sucht ein erfahrener Buchhandlungs-Commiss in gesetzten Jahren während der Öster-Messe unter bescheidenen Ansprüchen eine Beschäftigung. Derselbe sucht zugleich ein dauerndes Engagement, und dürfte seine Unwesenheit während dieser Zeit vielleicht am geeignetsten sein, ein solches herbeizuführen. Näheres unter d. Chiffre A. F. # 1. durch Herrn H. Kirchner in Leipzig.

## Stelle-Gesuch.

Ein Gehilfe, welcher im Musikalien-Verlag, sowie Sortimentsgeschäft gründlich erfahren, mit gediengenen Kenntnißen der französischen und englischen Sprache ausgerüstet, mit der Buchführung vollkommen vertraut und im Besitz der besten Zeugnisse und Referenzen, wünscht ein baldiges Engagement.

Offerten beliebe man unter Chiffre X # 2 an die Red. d. Bl. gelangen zu lassen.

## Vermischte Anzeigen.

[4831.] Dieser Tage versandten wir an unsere Geschäftsfreunde folgende zwei Auctionskataloge:

Botanische Bücher-Sammlung aus dem Nachlaß des weil. Prof. in Heidelberg Dr. G. W. Bischoff.

Linguistische Bücher-Sammlung aus dem Nachlaß des weil. Missionärs in Sarepta H. A. Zwick u. A.

Die Versteigerung der erstenen Bibliothek beginnt den

19. Mai, der anderen den 26. Mai d. J.  
Kataloge sind in mäßiger Anzahl von uns noch zu erhalten.

Berlin, 26. März 1856.

R. Friedländer & Sohn.

## Demnächst erscheint mein Kat. XII,

enthaltend Theologie, ca. 8 Bog. stark.  
Da ich denselben nicht allgemein versende, so wollen die geehrten Handlungen, welche für dies Fach Verwendung haben, gefl. verlangen, jedoch nur in mäßiger Anzahl.

Frankfurt a/M., den 12. April 1856.

M. L. St. Goar.

[4833.] Ig. A. Schäiba in Prag ersucht um schleunige Zusendg. à C. von Novitäten über:  
Taubheit und deren Heilung. (1 Ex.)  
Dann 2 Expl. über  
Maschinen-Fabrikation.

## Nachfrage nach einem Verleger.

[4834.] Karl Hiemer, einer der thätigsten Mitarbeiter am „Hausbuch für christliche Unterhaltung“, Verfasser namentlich der „Zeitbilder“ und der gekrönten Preisnovelle: „Vierundzwanzig Stunden in Bologna“, sucht einen Verleger für eine besondere Sammlung anderweitiger „Früchte christlicher Belletristik“ aus seiner Feder, von denen ein druckfertiges Manuscript zur Einsicht vorliegt.

Gefällige Anträge nimmt entgegen Dr. Noesch in Wlm.

## Anzeige.

Heute sandte ich meinem Commissionär Herrn F. E. Herbig in Leipzig Zahlungsliste ohne Übertrag nebst Deckung ein. Abschlüsse und Disponenden-Facturen folgen in einigen Tagen nach.

St. Petersburg, 22. März, 3. April 1856.

A. Münz.

[4835.] Wir nehmen hierdurch Veranlassung, unsern deutschen Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige zu machen, daß unsere Zahlungs-Liste nebst Deckung dieser Tage nach Leipzig abgeht, und daß Herr B. Hermann Sorge tragen wird, die aufgegebenen Posten rechtzeitig zur Ausszahlung zu bringen. Durch Local-Verhältnisse verschiedener Art waren wir erst Anfang Dezember im Stande, unser Geschäft zu eröffnen und uns dem Vertrieb der erhaltenen Werke zu widmen; dessenungeachtet glauben wir während dieser kurzen Zeit ein befriedigendes Resultat erzielt zu haben.

Indem wir schließlich unsern Dank für das uns allseitig theilgewordene Vertrauen aussprechen, fügen wir noch die Versicherung hinzu, daß es uns stets Pflicht sein wird, durch unverdrossene Thätigkeit und pünktliche Erfüllung unserer Obliegenheiten den Erwartungen der Herren Verleger zu genügen.

Stockholm, März 1856.

Schück & Josephson.

## Bekanntmachung.

Auch in dieser Ostermesse wird Herr Ign. Jachowicz in Leipzig die Messgeschäfte für uns zu besorgen die Güte haben. Wir bitten also, die für uns bestimmten Gelder an denselben zu zahlen, wie auch wir durch ihn ohne jeden Übertrag vollständig saldiren werden.

Nach der Messe werben wir ohne Ausnahme alle diejenigen Handlungen, welche mit dem uns schuldigen Saldo im Rückstand geblieben sind, von unserer Auslieferungsliste streichen.

München, 2. O.-M. 1856.

Jos. Lindauer'sche Buchhandlung.

[4838.] Da von Menzel, der praktische Maurer, eine neue Auflage unter der Presse sich befindet, können wir von den diesjährigen Disponenden dieses Werkes keine Notiz nehmen, und ersuchen um baldige Remission, indem wir auch spätere Remittenden nach Erscheinen der neuen Auflage nicht annehmen.

G. C. Knapp's Verlag in Halle.

#### [4839.] Zur Beachtung!

Den mir zur Oster-Messe zukommenden Saldo für meine Zeitschriften erwarte ich ohne Uebertrag, während ich von dem Betrag für außerdem gelieferte Artikel gern einen verhältnismässigen Uebertrag gestatte, sobald ersterer die Summe von 36 Pf übersteigt. Handlungen, welche diese Bitte nicht beachten, oder gar nicht salbiren, wollen es sich selbst zuschreiben, wenn mit Mitte Mai die Fortsetzungen von:

Aus der Fremde

Illust. Dorfbaudier

Illust. Dorfzeitung

Gartenlaube

Storch's Schriften

nicht mehr und die Zeitschriften vom 3. Quartal ab nur noch gegen baar erfolgen. Die enormen Baarauslagen meiner illustrierten Zeitschriften machen meine Bitte zu einer Nothwendigkeit.

Leipzig, 26. März 1856.

Ernst Reil.

#### [4840.] Inserate.

Den uns befriedeten Herren Collegen erlauben wir uns unsere Firma bei Vertheilung der Inserate in geneigte Erinnerung zu bringen. Den Betrag notiren wir in laufende Rechnung.

Cöln.

F. C. Eisen's Verlag.

Sortiments-Conto.

[4841.] Lpzg. Dorfanzeiger. Aufl. 2500, geles. in 200 Ortschaft. Anzeigen 6 Apr. Seite. Lpzg. Voldkars Hof.

#### [4842.] Inserate.

Um den vielfachen Anfragen entgegen zu kommen, zeigen wir hiermit an, daß wir von jetzt an Inserate auf den Umschlägen von Bühlau, deutsche Geschichte in Bildern, entgegen nehmen, und berechnen für die Spaltzelle nur 2 N.

Meinholt & Söhne Sep.-Conto  
in Dresden.

#### [4843.] Bekanntmachungen

aller Art finden durch die

#### Illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 N. ord., 4 N. netto.

Leipzig. J. J. Weber.

[4844.] Meine höchst praktische und namentlich für die auswärtigen Herren Collegen sehr bequeme

#### Zahlungsliste

empfiehle ich hierdurch ergebenst.

Preis nur 6 N., durchschossen 7½ N.

**Adolph Büchting** aus Nordhausen, Nicolaikirchhof, beim Küster Hrn. Märtgen.

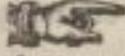
#### Angekommene Fremde.

##### Name.

##### Firma.

##### Wohnung.

H. H. Wilh. Hennings.	Hennings, Theodor, in Reihe.	Tauchaer Str., 10 b. 1 Et.
Paul Lundborg.	Lundborg, Paul, in Lund.	Stadt Dresden.
Th. von der Nahmer.	Müller'sche Buchh. in Stettin.	Stadt Hamburg.
R. Schwarz.	Weidmann'sche Buchh. in Berlin.	Kupfergässchen, 10.

 Die Ankunft der fremden Herren Collegen, deren Anmeldung bis Mittag (zwölf Uhr) in der Expedition, bis vier Uhr aber auf dem Bureau der Redaction (Thalstr., 103<sup>a</sup>) einläuft, kommt in dem nächst erscheinenden Blatte zur Anzeige. An die Herren Commissionäre wird die freundliche Bitte gerichtet, des allgemeinen Interesses wegen folche Anmeldungen (mit Angabe der Wohnungen) stets ungesäumt veranlassen zu wollen.

#### Übersicht des Inhalts.

Geschienene Neigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Ergänzung des Auflasses: „Die Nicolai'sche Buchhandlung gegen Becker in Görlitz“ in N. 22 d. Bl.

Anonyme 4776. 4780—81.	Frijsche, G. S. in 2. 4793.	Hirt 4785.	Kowarzik 4777.	Rambohr 4812.	Schröder & S. 4822.
4783. 4827. 4829—30.	Fuchs & G. 4802.	Hirzel 4784.	Krabbe 4795.	Ritter 4817.	Schüld & J. 4836.
Büffarth 4824.	Gaertner 4788.	Keil 4839.	Rugischer 4814.	Rühl 4782.	Thimm 4792. 4845.
Brotzhaus 4778. 4828.	Goer 4832.	Kemink & J. 4818.	Lindauer 4837.	Schulz 4833.	Tscharmann in Leipzig. 4847.
Buchh. d. Waisenh. 4810.	Frau & G. 4820.	Nießling, S. & G. 4796. 4799.	Pöning & G. 4801.	Schenk & H. 4779.	Ulrich 4819.
Büchting 4844.	Hahn in G. 4815.	Kircher 4826.	Puchhardt 4813.	Schimpff 4811.	Wangenow 4804.
Dorfanzeiger, Lpzg. 4841.	Heimke 4797.	Kirchner 4806.	Reinhold & S. 4842.	Schmidt 4811. 5. 4794. 4803.	Wagner in J. 4787.
Dümmler's Verl. 4790.	Hendel 4795.	Klein in S. 4846.	Münster in G. 4798.	Schmidt in G. 4817.	Weber in D. 4808.
Dunder, N. 4800.	Hiemer in Ulm 4834.	Knapp's Verl. 4838.	Münz 4835.	Schmidt in D. 4816.	Weber in L. 4843.
Giesen 4840.	Hirschwald 4791. 4799.	Köhler in W. 4809. 4825.	Miemeyer, G. W. 4823.	Schroeder 4865.	Wigand, G. in G. 4821.
Friesländer & S. 4831.					

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.